

Ungarischer Bovist, *Bovista hungarica* Holl.¹⁾Von *G. Feurich*, Göda Sa.

Durch folgende Zeilen will ich die Aufmerksamkeit weiterer Pilzfreunde auf diesen, bisher wenig beobachteten Bovist lenken.

Meiner Meinung nach dürfte der bisher wohl nur aus Ungarn bekannte Pilz auch anderwärts in Deutschland²⁾ aufzufinden sein. Ich fand die Art in der sächs. Oberlausitz bei Göda auf begrastem Feldwegen und auf einer kleinen Wiese. Sämtliche Fundstellen haben lehmigen Untergrund und liegen in ca. 200 m Höhe. In manchen Jahren war der Pilz daselbst nicht selten; dagegen in den sehr regenreichen Jahren 1926 und 1927 wurde er gar nicht gefunden. Da ich *B. hungarica* bei uns gar nicht erwartete, so habe ich denselben lange Zeit für *B. nigrescens* Pers. angesehen, zumal er nach seinem äußeren Aussehen von ihm kaum zu unterscheiden ist. Mikroskopisch ist *B. hung.* dagegen leicht und sicher durch die mit einem langen, mehr oder weniger bogigen, öfters den kugeligen Sporen fast angebogenen, stumpf endenden Sporenstielchen von allen anderen Bovisten zu unterscheiden. Cfr. Hollos „Die Gasteromyceten Ungarns“ p. 122. Tab. XXII, Fig. 28 u. 29.

¹⁾ Nachträgliche Anmerkung des Verfassers: Mittlerweile wurde mir ein junges Stück dieses Bovistes, das ich an Hollos sandte, doch als *B. nigrescens* bestimmt. Trotz dieser gegenteiligen Bestimmung bin ich noch immer der Meinung, daß mein Pilz *hungarica* Holl. ist. Mir ist es immer möglich, nach mikroskopischen Präparaten — selbst wenn ich diese von anderer Hand bekomme — diesen Pilz von *nigrescens* Pers., den ich auch selbst gesammelt habe und von Kmet besitze, sicher zu unterscheiden. Zur Klärung dieser Frage wolle man auch anderwärts auf diesen Bovist achten.

²⁾ Nach *Killermann*, Kryptogam. Forsch., 1926, S. 506, befindet sich die Art auch im Münchner Staatsherbar und zwar von *Kummer* als *plumbea* gesammelt.

Schlüssel der Bovista-Arten, z. T. nach Hollos.

1. Sporen kugelig, ohne Stielchen oder nur mit Andeutung eines solchen. Hauptstamm des Capillitiums 12—15 μ dick *B. Pila* Berk. et Curt.
Sp. mit Stielchen 2
2. Sp. kugelig, mit nur ca. $\frac{1}{5}$ des Sporendurchmessers betragenden, langen Stielchen. Hauptstamm des Capillitiums 15—20 μ dick *B. montana* Morg.
Sp. mit 8—10 μ langem Stielchen 3
3. Sp. kugelig, mit fast halbkreisförmig gekrümmtem, stumpf endendem Stielchen.
B. hungarica Holl.
Sp. mit kaum gekrümmtem, spitzem Stielchen 4
4. Sp. oval oder kugelig, glatt 5
Sp. oval, fein punktiert 6
5. Innere Peridie bleigrau *B. plumbea* Pers.
Innere Peridie braun, zuletzt schwarz *B. nigrescens* Pers.
6. Fruchtkörper erbsen- bis haselnußgroß *B. tomentosa* (Vitt.) de Toni.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1928

Band/Volume: [7_1928](#)

Autor(en)/Author(s): Feurich Gustav

Artikel/Article: [Ungarischer Bovist, *Bovista hungarica* Holl. 119](#)